LÜDINGHAUSEN

Niederschrift
(öffentlicher Teil)

über die 11. Sitzung des Betriebsausschusses vom
01.12.2016

Anwesend:
siehe Anwesenheitsliste

Vorsitz:
Knut Schmidt

Zu der Sitzung war unter Mitteilung der Tagesordnung am 15.11.2016 eingeladen worden.

Die Sitzung fand im Ausschusszimmer der Burg Lüdinghausen, Amthaus 14, 59348 Lüdinghausen, statt.

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 18:55 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Betriebsausschuss beschlussfähig ist. Er weist auf die Befangenheitsproblematik hin.

Tagesordnung*:*

Öffentlicher Teil:

1. Satzung der Stadt Lüdinghausen über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen und Abwassergebühren hier: Neuerlass
   Vorlage: FB 3/536/2016
1.1. Satzung der Stadt Lüdinghausen über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen und Abwassergebühren
   hier: Neuerlass

   - ergänzende Sitzungsvorlage -
   Vorlage: FB 3/536/2016/1
2. Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2017
   Vorlage: FB 3/535/2016
2.1. Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2017

   - ergänzende Sitzungsvorlage -
   Vorlage: FB 3/535/2016/1
3. Neuerlass der Satzung der Stadt Lüdinghausen über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen
   Vorlage: FB 3/539/2016
4. Entwässerungssatzung der Stadt Lüdinghausen
   hier: Neuerlass
   Vorlage: FB 3/541/2016
5. Entlastung der Betriebsleitung für das Geschäftsjahr 2015
   Vorlage: FB 3/520/2016
6. Berichte
7. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

8. Bestellung des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses 2016
   Vorlage: FB 3/533/2016
9. Berichte
10. Anfragen

Öffentlicher Teil:

TOP 1) Satzung der Stadt Lüdinghausen über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen und Abwassergebühren hier: Neuerlass
Vorlage: FB 3/536/2016

TOP 1.1) Satzung der Stadt Lüdinghausen über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen und Abwassergebühren
hier: Neuerlass

- ergänzende Sitzungsvorlage -
Vorlage: FB 3/536/2016/1

Ausschussvorsitzender Schmidt begrüßt Herrn Gutsche von der PWC AG. Herr Gutsche erläutert die Kalkulation der Abwassergebühren für 2017 (Anlage 1 – Präsentation).

Stv. Gernitz fragt nach dem Grund für die starke Flächenerhöhung. Herr Gutsche antwortet, dass die vorherigen Flächenangaben im Wege des Selbstauskunftsverfahrens ermittelt worden seien. Aufgrund der Daten des Versiegelungskatasters werden Grundstückseigentümer, die sich richtig verhalten haben, jetzt entlastet und die anderen Grundstückseigentümer verursachungsgerecht veranlagt. Hier greife die Gebührengerechtigkeit.

Zu der Frage des Stv. Mönning nach der Begründung für die hohe Abweichung teilt Herr Gutsche mit, dass grundsätzlich jede Veränderung der Flächen unverzüglich vom Grundstückseigentümer der Stadt mitzuteilen sei. Dies werde jedoch häufig unterlassen.

I. Beschlussvorschlag:
Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Stadtrat, die Satzung der Stadt Lüdinghausen über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen und Abwassergebühren zu erlassen.

- einstimmig -

TOP 2) Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2017
Vorlage: FB 3/535/2016

TOP 2.1) Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2017

- ergänzende Sitzungsvorlage -
Vorlage: FB 3/535/2016/1

Ausschussvorsitzender Schmidt begrüßt Herrn Pickartz von der Stadtwerke Coesfeld GmbH. Herr Pickartz stellt die Eckpunkte des Wirtschaftsplanes für das Geschäftsjahr 2017 vor (Anlage 2 – Präsentation).

Stv. Kortmann fragt nach dem Grund für die Senkung des Materialaufwandes. Betriebsleiterin Trudwig erklärt, dass der Aufwand für die Kanalreparaturen sinke.

Anschließend stellt Betriebsleiterin Trudwig den Investitionsplan für 2017 vor und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Sie gibt bekannt, dass die Maßnahme „Kanalsanierung Am Rosengarten“ erst in der Sitzung des Betriebsausschusses am 28.03.2017 vorgestellt werde. Es müssten noch umfangreiche Bodenuntersuchungen durchgeführt werden.

Stv. Holz bittet um Prüfung, ob die Leitung nicht unter der Straße B 58 verlegt werden könne.

SkB. Borgmann möchte wissen, ob der Investitionsplan eine Prioritätenliste sei. Dies wird von der Verwaltung verneint.

Zu der Frage des Stv. Havermeier, ob er das richtig sehe, dass erst die Ergebnisse der hydraulischen Berechnung des Kanalnetzes und der TV-Inspektionen abgewartet würden und unvorhergesehene Kanalsanierungsmaßnahmen für 2017 nicht erwartet würden. Betriebsleiterin Trudwig bestätigt dies.

Stv. Holz fragt nach dem Sachstand zur Halterner Straße und verweist auf eine mögliche Beteiligung des Lippeverbandes an den Kosten. Darüber hinaus möchte er wissen, ob Straßenbaubeiträge von den Anliegern erhoben werden würden. Betriebsleiterin Trudwig erklärt, dass die Kanalisation in der Straße erneuerungsbedürftig sei. Im Haushaltsplanentwurf 2017 seien die erforderlichen Mittel für die Fahrbahnerneuerung ebenfalls angemeldet. Die Anlieger müssten voraussichtlich zu Straßenbaubeiträgen herangezogen werden. Eine Beteiligung des Lippeverbandes müsse noch geprüft werden.

Stv. Mönning stellt fest, dass ab 2018 keine konkreten Kanalbau-/sanierungsmaßnahmen angegeben seien.

Stv. Möllmann weist darauf hin, dass die vom Lippeverband durchgeführte Ertüchtigung der Kläranlage Lüdinghausen zu Verbandsbeitragserhöhungen führen könnte.

I. Beschlussvorschlag:
Dem Stadtrat wird die Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes für das Geschäftsjahr 2017 entsprechend der Anlage empfohlen:

1. Erfolgsplan
   2. Ziffer 10: Jahresüberschuss 1.294.000,00 €

2. Vermögensplan
   Mittelbedarf/Mittelverwendung 2.815.000,00 €

3. Vermögensplanung 2018 – 2020
   in der vorgelegten Fassung

4. Stellenübersicht
   Das Abwasserwerk hat kein eigenes Personal

5. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung des im Vermögensplan benötigten Mittelbedarfs für 2017 notwendig ist, wird auf 695.000,00 € festgesetzt.

6. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für 2017 wird auf 2.755.000,00 € festgesetzt.

7. Der Höchstbetrag der Kassenkredite 2017 wird auf 1.000.000,00 € festgesetzt.

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	2

TOP 3) Neuerlass der Satzung der Stadt Lüdinghausen über die Entsorgung von

Grundstücksentwässerungsanlagen
Vorlage: FB 3/539/2016

Stv. Holz ist der Ansicht, dass die in § 6 des Satzungsentwurfs enthaltene Regelung „mindestens“ zweijährigen Abstand herausgenommen werden müsse. Betriebsleiterin Trudwig erklärt, dass dies zu haftungsrechtlichen Problemen führen könne. Sie schlägt vor, die Formulierung „mindestens“ durch „in der Regel“ zu ersetzen.

I. Beschlussvorschlag:
Dem Rat wird empfohlen, die Satzung der Stadt Lüdinghausen über die Entsorgung des Inhaltes von Grundstücksentwässerungsanlagen (Kleinkläranlagen, abflusslose Gruben) mit der vorgeschlagenen Änderung in § 6 zu erlassen.

- einstimmig -

TOP 4) Entwässerungssatzung der Stadt Lüdinghausen
hier: Neuerlass
Vorlage: FB 3/541/2016

I. Beschlussvorschlag:
Der Neuerlass der Entwässerungssatzung der Stadt Lüdinghausen wird empfohlen.

- einstimmig -

TOP 5) Entlastung der Betriebsleitung für das Geschäftsjahr 2015
Vorlage: FB 3/520/2016

I. Beschlussvorschlag:
Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.

- einstimmig -

TOP 6) Berichte
- Fehlanzeige -

TOP 7) Anfragen
Stv. Havermeier fragt im Namen von Stv. Spiekermann-Blankertz nach der in der Sitzung des Betriebsausschusses vom 22.09.2016 zugesagten Übersicht über die Eigenkapitalverzinsung und Abführungen an den städtischen Haushalt. Betriebsleiterin Trudwig erklärt, dass die Übersicht in der Sitzungsvorlage zur Sitzung des Stadtrates am 06.10.2016 enthalten war.

Stv. Havermeier möchte den Grund für die Verlegung von Kunststoffrohren im Baugebiet Höckenkamp-Nord wissen. Betriebsleiterin Trudwig sichert eine Antwort in der Niederschrift zu.

Antwort der Verwaltung:
Aufgrund der niedrigen Tiefenlage der Kanalisation und der dadurch bedingten geringen Bodenüberdeckung sind die üblicherweise verlegten Steinzeugrohre nicht geeignet. Alternativ zur Kunststoffrohrverlegung hätte das Gelände drastisch aufgefüllt werden müssen.

_____	_____
Knut Schmidt	Sabine Liebing
Vorsitzende/r	Schriftführer/in

Anwesenheitsliste

zur 11. Sitzung des Betriebsausschusses

der Stadt Lüdinghausen am 01.12.2016

anwesend:

Bürgermeister

Borgmann, Richard Bürgermeister	

CDU-Fraktion

Holz, Anton	Vertretung für Herrn Thomas Suttrup
Möllmann, Bernhard	
Schmidt, Knut	
Waldt, Klaus-Dieter Dr.	

SPD-Fraktion

Gernitz, Niko	
Havermeier, Dirk	Vertretung für Herrn Michael Spiekermann-Blankertz

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Kortmann, Wilhelm	
Mönning, Peter	Vertretung für Herrn Dennis Zittlau

UWG-Fraktion

Borgmann, Rafael	

FDP-Fraktion

Zanirato, Enrico	bis ToP 3

von der Verwaltung

Liebing, Sabine	
Trudwig, Ellen	

Gäste

Gutsche, Thomas	
Pickartz, Klaus	

Entschuldigt:

CDU-Fraktion

Suttrup, Thomas	

SPD-Fraktion

Spiekermann-Blankertz, Michael	

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Zittlau, Dennis	